



# INSPEKTIONSBERICHT

über die Untersuchung von Trinkwasser gemäß ÖNORM M 5874 im Rahmen der Trinkwasserverordnung bzw. des ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils geltenden Fassung

Anlage, Anlagenteil: WVA Bärnkopf

(WB-7142)

Datum d. Inspektion: 06.05.2025

Inspektion durch: Christian Fallmann, WSB Labor-GmbH

Auftraggeber: Gemeinde Bärnkopf

Bärnkopf 103 3665 Bärnkopf

Auftragserteilung: am 23.04.2025

Projektleiter: Christian Fallmann Projekt P2502177IB

Umfang: 4 Seiten Mautern, 17.09.2025

Beilage(n): 2

Eine auszugsweise Weitergabe oder Veröffentlichung des Berichtes bedarf der schriftlichen Genehmigung des Ausstellers.

WSB Labor-GmbH

Wasser. Abfall. Schlamm. Kompost. Boden.





#### 1. Ortsbefund

Seit der letzten Untersuchung durch das WSB-Labor am 31.10.2024 (Inspektionsbericht P2405642IB) wurde der Einstiegsdeckel beim Quellsammelschacht Dreiplöchlberg erneuert (siehe Anlagendatenblatt).

Zum Zeitpunkt der Probenahme waren alle Dreiplöchlberg Quellen, alle Hirschberg Quellen, der Brunnen Redl und der Bohrbrunnen Bärnkopf (Freizeitzentrum) in Verwendung.

Die Anlage ist, soweit ersichtlich, in einem Zustand, in dem das Wasser bestmöglich vor äußeren Einflüssen geschützt wird.

# 2. Witterung

Zum Zeitpunkt der Probenahme Lufttemperatur 1 °C und bewölkt, an den Vortagen kühl und regnerisch.

# 3. Beilagen

Beilage 1: Prüfbericht P2502177PB Beilage 2: Anlagendatenblatt, 2 Seiten

# 4. Konformitätsbewertung

# Quellsammelschacht 1 Hirschberg, Zulauf Dreiplöchlberg

Beim untersuchten Quellwasser handelt es sich um physikalisch unauffälliges, weiches Wasser ohne Zeichen hygienisch bedenklicher Verunreinigungen im chemischen Routinebefund. Weder im physikalischen, noch im chemischen Routinebefund zeigen sich gegenüber der letzten Untersuchung wesentliche Änderungen der Wasserbeschaffenheit.

Die bakteriologische Untersuchung ergab niedrige Keimzahlen und keinen Nachweis von Fäkalkeimen.

# Quellgebiet 3, Brunnenartige Quellfassung, Brunnen Redl

Beim untersuchten Quellwasser handelt es sich um physikalisch unauffälliges, weiches Wasser ohne Zeichen hygienisch bedenklicher Verunreinigungen im chemischen Routinebefund. Weder im physikalischen, noch im chemischen Routinebefund zeigen sich gegenüber der letzten Untersuchung wesentliche Änderungen der Wasserbeschaffenheit.

Die bakteriologische Untersuchung ergab niedrige Keimzahlen und keinen Nachweis von Fäkalkeimen.

# Quellsammelschacht 1 Hirschberg, Zulauf Hirschberg Quelle 1

Beim untersuchten Quellwasser handelt es sich um physikalisch unauffälliges, weiches Wasser ohne Zeichen hygienisch bedenklicher Verunreinigungen im chemischen Routinebefund. Weder im physikalischen, noch im chemischen Routinebefund zeigen sich gegenüber der letzten Untersuchung wesentliche Änderungen der Wasserbeschaffenheit.

P2502177IB Seite 2 von 4





Die bakteriologische Untersuchung ergab niedrige Keimzahlen und keinen Nachweis von Fäkalkeimen.

# Entsäuerung Bärnkopf, vor Aufbereitung

Beim untersuchten Quellwasser handelt es sich um physikalisch unauffälliges, weiches Wasser ohne Zeichen hygienisch bedenklicher Verunreinigungen im chemischen Routinebefund. Weder im physikalischen, noch im chemischen Routinebefund zeigen sich gegenüber der letzten Untersuchung wesentliche Änderungen der Wasserbeschaffenheit.

Die bakteriologische Untersuchung ergab niedrige Keimzahlen und keinen Nachweis von Fäkalkeimen. Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

# Entsäuerung Bärnkopf, nach Aufbereitung

Beim untersuchten Trinkwasser handelt es sich um physikalisch unauffälliges, weiches Wasser ohne Zeichen hygienisch bedenklicher Verunreinigungen im chemischen Routinebefund. Weder im physikalischen, noch im chemischen Routinebefund zeigen sich gegenüber der letzten Untersuchung wesentliche Änderungen der Wasserbeschaffenheit.

Die bakteriologische Untersuchung ergab niedrige Keimzahlen und keinen Nachweis von Fäkalkeimen. Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

# Ortsnetz Bärnkopf, Bereich Gemeindeamt

Beim untersuchten Trinkwasser handelt es sich um physikalisch unauffälliges, weiches Wasser ohne Zeichen hygienisch bedenklicher Verunreinigungen im chemischen Routinebefund. Weder im physikalischen, noch im chemischen Routinebefund zeigen sich gegenüber der letzten Untersuchung wesentliche Änderungen der Wasserbeschaffenheit.

Die bakteriologische Untersuchung ergab niedrige Keimzahlen und keinen Nachweis von Fäkalkeimen

# Ortsnetz Bärnkopf, Bereich östliches Ortsende

Die bakteriologische Untersuchung ergab niedrige Keimzahlen und keinen Nachweis von Fäkalkeimen.

# Quellsammelschacht 1 Hirschberg, Zulauf Bohrbrunnen Bärnkopf

Beim untersuchten Brunnenwasser handelt es sich um physikalisch unauffälliges, weiches Wasser mit niedrigem pH-Wert, ohne Zeichen hygienisch bedenklicher Verunreinigungen im chemischen Routinebefund.

Weder im physikalischen, noch im chemischen Routinebefund zeigen sich gegenüber der letzten Untersuchung wesentliche Änderungen der Wasserbeschaffenheit.

Die bakteriologische Untersuchung ergab niedrige Keimzahlen und keinen Nachweis von Fäkalkeimen.

P2502177IB Seite 3 von 4





# Zusammenfassung

Das in Verkehr gebrachte Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den Grenz- und Richtwerten der Trinkwasserverordnung (BGBI. II 304/2001) bzw. dem ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils geltenden Fassung.

# 5. Gutachten

Im Rahmen des durchgeführten Lokalaugenscheins wurden aus wasserhygienischer Sicht keine grobsinnlichen Mängel am Zustand der Wasserversorgungsanlage festgestellt.

Das Wasser der WVA Bärnkopf entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist somit zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Christian Fallmann

Projektleiter

Mautern, 17.09.2025

Digital signiert von der Leitung der Inspektionsstelle und vom Gutachter für Trinkwasser gemäß §73 LMSVG 2006

P2502177IB Seite 4 von 4





# PRÜFBERICHT

über die Untersuchung von Trinkwasser im Rahmen der Trinkwasserverordnung bzw. des ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils geltenden Fassung

Anlage, Anlagenteil: WVA Bärnkopf

(WB-7142)

Auftraggeber: Gemeinde Bärnkopf

Bärnkopf 103 3665 Bärnkopf

Auftragserteilung: am 23.04.2025

Projektleiter: Christian Fallmann Projekt P2502177PB

Umfang: 10 Seiten Mautern, 17.09.2025

Beilage(n): ---

Eine auszugsweise Weitergabe oder Veröffentlichung des Berichtes bedarf der schriftlichen Genehmigung des Ausstellers. Die Analysenergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Proben.

WSB Labor-GmbH

Wasser. Abfall. Schlamm. Kompost. Boden.





# 1. Proben und Analysenergebnisse

Probe: **P2502177-001**Anlage: WVA Bärnkopf

Entnahmestelle: Quellsammelschacht 1 Hirschberg, Zulauf Dreiplöchlberg

Datum der Probenahme: 06.05.2025

Probenehmer: Christian Fallmann, WSB Labor-GmbH

Sensorik (ÖNORM M 6620): ohne Besonderheiten

Abgabe an Verbraucher i.d. Nein

vorliegenden Beschaffenheit: Analytik: von 06.05.2025 bis 12.05.2025

Parameter	Einheit	Messwert	TWV GW	TWV RW	Anmerkung
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C	7,6		25	
pH-Wert (vor Ort gemessen)		6,7		6,5-9,5	
elektr. Leitfähigkeit (20°C; Temp.komp., vor Ort gemessen)	μS/cm	64		2.500	
Färbung (436 nm)	1/m	< 0,04		0,50	
UV-Durchlässigkeit (254nm, d=10cm)	%	81			
Gesamthärte	°dH	1,2			
Gesamthärte	mmol/l	0,22			
Karbonathärte	°dH	0,9			
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	0,323			
Gesamter org. Kohlenstoff (TOC)	mg/l	0,51			
Ammonium	mg/l	< 0,02		0,5	
Nitrit	mg/l	< 0,006	0,1		
Nitrat	mg/l	4,3	50		
Chlorid	mg/l	< 2		200	
Sulfat	mg/l	11		250	
Calcium (als Ca)	mg/l	7,6		400	
Eisen (als Fe)	mg/l	< 0,01		0,2	
Kalium (als K)	mg/l	0,72		50	
Magnesium (als Mg)	mg/l	0,75		150	
Mangan (als Mn)	mg/l	< 0,006		0,05	
Natrium (als Na)	mg/l	3,8		200	
Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h	KBE/ml	12		100	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h	KBE/ml	0		20	
Escherichia coli (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0		
Coliforme Bakterien (in 100 ml)	KBE/100ml	0		0	
Intestinale Enterokokken (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0		

# Gesetzliche Vorgaben:

**TWV GW**: Grenzwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV,BGBI.II 304/2001idgF bzw.Lebensmittelcodex (Kapitel B1) **TWV RW**: Richtwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV,BGBI.II 304/2001idgF bzw.Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

P2502177PB Seite 2 von 10





Probe: P2502177-002
Anlage: WVA Bärnkopf

Entnahmestelle: Quellgebiet 3, Brunnenartige Quellfassung, Brunnen Redl,

Schöpfprobe Wasserkammer

Datum der Probenahme: 06.05.2025

Probenehmer: Christian Fallmann, WSB Labor-GmbH

Sensorik (ÖNORM M 6620): ohne Besonderheiten

Abgabe an Verbraucher i.d. Nein

vorliegenden Beschaffenheit: Analytik: von 06.05.2025 bis 12.05.2025

Parameter	Einheit	Messwert	TWV GW	TWV RW	Anmerkung
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C	6,3		25	
pH-Wert (vor Ort gemessen)		6,5		6,5-9,5	
elektr. Leitfähigkeit (20°C; Temp.komp., vor Ort gemessen)	μS/cm	120		2.500	
Färbung (436 nm)	1/m	< 0,04		0,50	
UV-Durchlässigkeit (254nm, d=10cm)	%	68			
Gesamthärte	°dH	2,7			
Gesamthärte	mmol/l	0,49			
Karbonathärte	°dH	1,8			
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	0,633			
Gesamter org. Kohlenstoff (TOC)	mg/l	1,0			
Ammonium	mg/l	< 0,02		0,5	
Nitrit	mg/l	< 0,006	0,1		
Nitrat	mg/l	5,3	50		
Chlorid	mg/l	9,2		200	
Sulfat	mg/l	11		250	
Calcium (als Ca)	mg/l	16		400	
Eisen (als Fe)	mg/l	< 0,01		0,2	
Kalium (als K)	mg/l	1,3		50	
Magnesium (als Mg)	mg/l	2,0		150	
Mangan (als Mn)	mg/l	< 0,006		0,05	
Natrium (als Na)	mg/l	5,9		200	
Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h	KBE/ml	8		100	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h	KBE/ml	0		20	
Escherichia coli (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0		
Coliforme Bakterien (in 100 ml)	KBE/100ml	0		0	
Intestinale Enterokokken (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0		

#### Gesetzliche Vorgaben:

**TWV GW**: Grenzwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV,BGBI.II 304/2001idgF bzw.Lebensmittelcodex (Kapitel B1) **TWV RW**: Richtwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV,BGBI.II 304/2001idgF bzw.Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

P2502177PB Seite 3 von 10





Probe: P2502177-003
Anlage: WVA Bärnkopf

Entnahmestelle: Quellsammelschacht 1 Hirschberg, Zulauf Hirschberg Quelle 1

Datum der Probenahme: 06.05.2025

Probenehmer: Christian Fallmann, WSB Labor-GmbH

Sensorik (ÖNORM M 6620): ohne Besonderheiten

Abgabe an Verbraucher i.d. Nein

vorliegenden Beschaffenheit: Analytik: von 06.05.2025 bis 12.05.2025

Parameter	Einheit	Messwert	TWV GW	TWV RW	Anmerkung
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C	6,8		25	
pH-Wert (vor Ort gemessen)		6,5		6,5-9,5	
elektr. Leitfähigkeit (20°C; Temp.komp., vor Ort gemessen)	μS/cm	58,7		2.500	
Färbung (436 nm)	1/m	< 0,04		0,50	
UV-Durchlässigkeit (254nm, d=10cm)	%	84			
Gesamthärte	°dH	1,1			
Gesamthärte	mmol/l	0,20			
Karbonathärte	°dH	0,4			
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	0,156			
Gesamter org. Kohlenstoff (TOC)	mg/l	0,56			
Ammonium	mg/l	< 0,02		0,5	
Nitrit	mg/l	< 0,006	0,1		
Nitrat	mg/l	13	50		
Chlorid	mg/l	< 2		200	
Sulfat	mg/l	7,3		250	
Calcium (als Ca)	mg/l	6,2		400	
Eisen (als Fe)	mg/l	< 0,01		0,2	
Kalium (als K)	mg/l	0,82		50	
Magnesium (als Mg)	mg/l	1,0		150	
Mangan (als Mn)	mg/l	< 0,006		0,05	
Natrium (als Na)	mg/l	2,8		200	
Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h	KBE/ml	38		100	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h	KBE/ml	0		20	
Escherichia coli (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0		
Coliforme Bakterien (in 100 ml)	KBE/100ml	0		0	
Intestinale Enterokokken (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0		

#### Gesetzliche Vorgaben:

**TWV GW**: Grenzwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV,BGBI.II 304/2001idgF bzw.Lebensmittelcodex (Kapitel B1) **TWV RW**: Richtwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV,BGBI.II 304/2001idgF bzw.Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

P2502177PB Seite 4 von 10





Probe: P2502177-004
Anlage: WVA Bärnkopf

Entnahmestelle: Entsäuerung Bärnkopf, vor Aufbereitung

nähere Beschreibung: Probenahmehahn

Datum der Probenahme: 06.05.2025

Probenehmer: Christian Fallmann, WSB Labor-GmbH

Sensorik (ÖNORM M 6620): ohne Besonderheiten

Abgabe an Verbraucher i.d. Nein

vorliegenden Beschaffenheit: Analytik: von 06.05.2025 bis 12.05.2025

Parameter	Einheit	Messwert	TWV GW	TWV RW	Anmerkung
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C	7,4		25	
pH-Wert (vor Ort gemessen)		6,6		6,5-9,5	
elektr. Leitfähigkeit (20°C; Temp.komp., vor Ort gemessen)	μS/cm	70,5		2.500	
Färbung (436 nm)	1/m	< 0,04		0,50	
UV-Durchlässigkeit (254nm, d=10cm)	%	81			
Gesamthärte	°dH	2,0			
Gesamthärte	mmol/l	0,36			
Karbonathärte	°dH	1,6			
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	0,58			
Gesamter org. Kohlenstoff (TOC)	mg/l	0,50			
Ammonium	mg/l	< 0,02		0,5	
Nitrit	mg/l	< 0,006	0,1		
Nitrat	mg/l	6,9	50		
Chlorid	mg/l	< 2		200	
Sulfat	mg/l	10		250	
Calcium (als Ca)	mg/l	13		400	
Eisen (als Fe)	mg/l	< 0,01		0,2	
Kalium (als K)	mg/l	0,84		50	
Magnesium (als Mg)	mg/l	0,94		150	
Mangan (als Mn)	mg/l	< 0,006		0,05	
Natrium (als Na)	mg/l	4,3		200	
Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h	KBE/ml	9		100	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h	KBE/ml	2		20	
Escherichia coli (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0		
Coliforme Bakterien (in 100 ml)	KBE/100ml	0		0	
Intestinale Enterokokken (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0		
Pseudomonas aeruginosa (in 100 ml)	KBE/100ml	0		0	

# Gesetzliche Vorgaben:

TWV GW: Grenzwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV,BGBI.II 304/2001idgF bzw.Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

TWV RW: Richtwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV,BGBI.II 304/2001idgF bzw.Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

P2502177PB Seite 5 von 10





Probe: P2502177-005
Anlage: WVA Bärnkopf

Entnahmestelle: Entsäuerung Bärnkopf, nach Aufbereitung

nähere Beschreibung: Probenahmehahn

Datum der Probenahme: 06.05.2025

Probenehmer: Christian Fallmann, WSB Labor-GmbH

Sensorik (ÖNORM M 6620): ohne Besonderheiten

Abgabe an Verbraucher i.d. Ja

vorliegenden Beschaffenheit: Analytik: von 06.05.2025 bis 12.05.2025

Parameter	Einheit	Messwert	TWV GW	TWV RW	Anmerkung
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C	6,9		25	_
pH-Wert (vor Ort gemessen)		7,3		6,5-9,5	
elektr. Leitfähigkeit (20°C; Temp.komp., vor Ort gemessen)	μS/cm	151		2.500	
Färbung (436 nm)	1/m	< 0,04		0,50	
UV-Durchlässigkeit (254nm, d=10cm)	%	80			
Gesamthärte	°dH	4,4			
Gesamthärte	mmol/l	0,78			
Karbonathärte	°dH	4,0			
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	1,41			
Gesamter org. Kohlenstoff (TOC)	mg/l	0,53			
Ammonium	mg/l	< 0,02		0,5	
Nitrit	mg/l	< 0,006	0,1		
Nitrat	mg/l	6,9	50		
Chlorid	mg/l	< 2		200	
Sulfat	mg/l	9,9		250	
Calcium (als Ca)	mg/l	30		400	
Eisen (als Fe)	mg/l	< 0,01		0,2	
Kalium (als K)	mg/l	0,80		50	
Magnesium (als Mg)	mg/l	0,98		150	
Mangan (als Mn)	mg/l	< 0,006		0,05	
Natrium (als Na)	mg/l	4,4		200	
Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h	KBE/ml	20		100	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h	KBE/ml	0		20	
Escherichia coli (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0		
Coliforme Bakterien (in 100 ml)	KBE/100ml	0		0	
Intestinale Enterokokken (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0		
Pseudomonas aeruginosa (in 100 ml)	KBE/100ml	0		0	

# Gesetzliche Vorgaben:

 $\textbf{TWV GW}: \textbf{Grenzwerte gem\"{a}} \textbf{S} \textbf{Trinkwasserverordnung-TWV,BGBI.II 304/2001} \textbf{idgF bzw.Lebensmittelcodex (Kapitel B1)}$ 

TWV RW: Richtwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV,BGBI.II 304/2001idgF bzw.Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

P2502177PB Seite 6 von 10





Probe: P2502177-006
Anlage: WVA Bärnkopf

Entnahmestelle: Ortsnetz Bärnkopf, Bereich Gemeindeamt

nähere Beschreibung: Wasserhahn Datum der Probenahme: 06.05.2025

Probenehmer: Christian Fallmann, WSB Labor-GmbH

Sensorik (ÖNORM M 6620): ohne Besonderheiten

Abgabe an Verbraucher i.d. Ja vorliegenden Beschaffenheit:

Analytik: von 06.05.2025 bis 12.05.2025

Parameter	Einheit	Messwert	TWV GW	TWV RW	Anmerkung
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C	10,6		25	
pH-Wert (vor Ort gemessen)		7,6		6,5-9,5	
elektr. Leitfähigkeit (20°C; Temp.komp., vor Ort gemessen)	μS/cm	134		2.500	
Färbung (436 nm)	1/m	0,04		0,50	
UV-Durchlässigkeit (254nm, d=10cm)	%	81			
Gesamthärte	°dH	3,6			
Gesamthärte	mmol/l	0,65			
Karbonathärte	°dH	3,2			
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	1,14			
Gesamter org. Kohlenstoff (TOC)	mg/l	0,54			
Ammonium	mg/l	< 0,02		0,5	
Nitrit	mg/l	< 0,006	0,1		
Nitrat	mg/l	6,8	50		
Chlorid	mg/l	< 2		200	
Sulfat	mg/l	10		250	
Calcium (als Ca)	mg/l	24		400	
Eisen (als Fe)	mg/l	< 0,01		0,2	
Kalium (als K)	mg/l	0,81		50	
Magnesium (als Mg)	mg/l	0,92		150	
Mangan (als Mn)	mg/l	< 0,006		0,05	
Natrium (als Na)	mg/l	4,3		200	
Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h	KBE/ml	6		100	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h	KBE/ml	0		20	
Escherichia coli (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0		
Coliforme Bakterien (in 100 ml)	KBE/100ml	0		0	
Intestinale Enterokokken (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0		

## Gesetzliche Vorgaben:

TWV GW: Grenzwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV,BGBI.II 304/2001idgF bzw.Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

TWV RW: Richtwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV,BGBI.II 304/2001idgF bzw.Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

P2502177PB Seite 7 von 10





Probe: P2502177-007 Anlage: WVA Bärnkopf

Entnahmestelle: Ortsnetz Bärnkopf, Bereich östliches Ortsende

Fam. Bauernfried (Bärnkopf 136), Wasserhahn Badezimmer nähere Beschreibung:

Datum der Probenahme: 06.05.2025

Christian Fallmann, WSB Labor-GmbH Probenehmer:

Sensorik (ÖNORM M 6620): ohne Besonderheiten

Abgabe an Verbraucher i.d. vorliegenden Beschaffenheit:

Analytik: von 06.05.2025 bis 09.05.2025

Parameter	Einheit	Messwert	TWV GW	TWV RW	Anmerkung
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C	9,0		25	
pH-Wert (vor Ort gemessen)		7,4		6,5-9,5	
elektr. Leitfähigkeit (20°C; Temp.komp., vor Ort gemessen)	μS/cm	135		2.500	
Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h	KBE/ml	10		100	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h	KBE/ml	0		20	
Escherichia coli (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0		
Coliforme Bakterien (in 100 ml)	KBE/100ml	0		0	
Intestinale Enterokokken (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0		

#### Gesetzliche Vorgaben:

TWV GW: Grenzwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV,BGBI.II 304/2001idgF bzw.Lebensmittelcodex (Kapitel B1) TWV RW: Richtwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV,BGBI.II 304/2001idgF bzw.Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

Probe: P2502177-008 Anlage: WVA Bärnkopf

Entnahmestelle: Quellsammelschacht 1 Hirschberg, Zulauf Bohrbrunnen Bärnkopf

Datum der Probenahme: 06.05.2025

Christian Fallmann, WSB Labor-GmbH Probenehmer:

Sensorik (ÖNORM M 6620): ohne Besonderheiten

Abgabe an Verbraucher i.d. Nein

vorliegenden Beschaffenheit:

Analytik: yon 06 05 2025 his 12 05 2025

Parameter	Einheit	Messwert	TWV GW	TWV RW	Anmerkung
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C	7,8		25	
pH-Wert (vor Ort gemessen)		6,4		6,5-9,5	
elektr. Leitfähigkeit (20°C; Temp.komp., vor Ort gemessen)	μS/cm	87,9		2.500	
Färbung (436 nm)	1/m	< 0,04		0,50	
UV-Durchlässigkeit (254nm, d=10cm)	%	89			
Gesamthärte	°dH	1,5			
Gesamthärte	mmol/l	0,27			
Karbonathärte	°dH	1,8			
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	0,627			
Gesamter org. Kohlenstoff (TOC)	mg/l	< 0,4			
Ammonium	mg/l	< 0,02		0,5	
Nitrit	mg/l	< 0,006	0,1		
Nitrat	mg/l	9,3	50		
Chlorid	mg/l	2,8		200	
Sulfat	mg/l	5,0		250	

P2502177PB Seite 8 von 10





Calcium (als Ca)	mg/l	9,0		400	
Eisen (als Fe)	mg/l	< 0,01		0,2	
Kalium (als K)	mg/l	0,75		50	
Magnesium (als Mg)	mg/l	1,2		150	
Mangan (als Mn)	mg/l	< 0,006		0,05	
Natrium (als Na)	mg/l	9,2		200	
Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h	KBE/ml	2		100	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h	KBE/ml	1		20	
Escherichia coli (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0		
Coliforme Bakterien (in 100 ml)	KBE/100ml	0		0	
Intestinale Enterokokken (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0		

#### Gesetzliche Vorgaben:

TWV GW: Grenzwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV,BGBI.II 304/2001idgF bzw.Lebensmittelcodex (Kapitel B1) TWV RW: Richtwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV,BGBI.II 304/2001idgF bzw.Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

Christian Fallmann

Projektleiter

Mautern, 17.09.2025

Digital signiert von der Leitung der Prüfstelle

Allgemeine Legende:

Messwert: n.n. ...nicht nachweisbar, n.b. ... Messwert kleiner als Bestimmungsgrenze
BG: Bestimmungsgrenze der Standardmethode
MVK: Mindestverfahrenskennwert ("Messunsicherheit") für die Beurteilung gemäß Österr. Lebensmittelbuch
MU: erweiterte Messunsicherheit (k=2) des Ergebnisses in % des Messwertes oder in Messwerteinheiten (ohne %-Angabe)

Akk: A...akkreditiertes Verfahren, nA...nicht akkreditiertes Verfahren

FV: Fremdvergabe der Analytik bei mit "FV" gekennzeichneten Parametern

Norm: analytisches Verfahren

Die Summenbildung mehrerer Parameter erfolgt gemäß ONR 136602-V2 mit der Festlegung, dass Werte kleiner Bestimmungsgrenze als Nullwerte behandelt werden.

Wenn nicht anders angegeben, wird die Messunsicherheit bei der Beurteilung der Ergebnisse gegenüber Grenzwerten nicht in Betracht gezogen.

# Parameterreferenz:

Parameter	Einheit	BG	MU	Akk.	FV	Norm
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C		0,80	Α	-	ÖNORM M 6616
pH-Wert (vor Ort gemessen)			0,10	Α	-	ÖNORM EN ISO 10523
elektr. Leitfähigkeit (20°C; Temp.komp., vor Ort gemessen)	μS/cm	10	9,6%	Α	-	EN 27888
Färbung (436 nm)	1/m	0,04	8,0%	Α	-	EN ISO 7887
UV-Durchlässigkeit (254nm, d=10cm)	%	1	9,1%	Α	-	DIN 38404-3
Gesamthärte	°dH	0,2	11,9%	Α	-	DIN 38409-6
Gesamthärte	mmol/l	0,03	11,9%	Α	-	DIN 38409-6
Karbonathärte	°dH	0,19	8,7%	Α	-	DIN 38409-7
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	0,068	8,7%	Α	-	DIN 38409-7
Gesamter org. Kohlenstoff (TOC)	mg/l	0,4	17,4%	Α	-	DIN EN 1484
Ammonium	mg/l	0,02	16,0%	Α	-	EN ISO 11732
Nitrit	mg/l	0,006	14,6%	Α	-	EN ISO 13395
Nitrat	mg/l	1	9,4%	Α	-	ÖNORM EN ISO 10304-1
Chlorid	mg/l	2	8,5%	Α	-	ÖNORM EN ISO 10304-1
Sulfat	mg/l	1	9,2%	Α	-	ÖNORM EN ISO 10304-1
Calcium (als Ca)	mg/l	0,5	9,9%	Α	-	ÖNORM EN ISO 11885
Eisen (als Fe)	mg/l	0,010	12,8%	Α	-	ÖNORM EN ISO 11885
Kalium (als K)	mg/l	0,1	15,7%	Α	-	ÖNORM EN ISO 11885
Magnesium (als Mg)	mg/l	0,5	10,0%	Α	-	ÖNORM EN ISO 11885
Mangan (als Mn)	mg/l	0,006	9,7%	Α	-	ÖNORM EN ISO 11885
Natrium (als Na)	mg/l	1	11,9%	Α	-	ÖNORM EN ISO 11885
Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h	KBE/ml		25,9%	Α	-	EN ISO 6222
Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h	KBE/ml		14,0%	Α	-	EN ISO 6222
Escherichia coli (in 100 ml)	KBE/100ml		15,2%	Α	-	EN ISO 9308-1
Coliforme Bakterien (in 100 ml)	KBE/100ml		15,2%	Α	-	EN ISO 9308-1
Intestinale Enterokokken (in 100 ml)	KBE/100ml		15,2%	Α	-	EN ISO 7899-2

P2502177PB Seite 9 von 10





Pseudomonas aeruginosa (in 100 ml)	KBE/100ml	21,4%	Α	-	EN ISO 16266

Normenreferenz für die Analytik:

Verfahren/Norm	Ausgabe	Titel
DIN 38404-3	01.07.2005	Deutsche Einheitsverfahren zur Wasser-, Abwasser- und Schlammuntersuchung - Bestimmung der Absorption im Bereich der UV-Strahlung, Spektraler Absorptionskoeffizient (C 3)
DIN 38409-6	01.01.1986	Deutsche Einheitsverfahren zur Wasser-, Abwasser- und Schlammuntersuchung - Summarische Wirkungs- und Stoffkenngrößen (Gruppe H); Härte eines Wassers (H 6)
DIN 38409-7	01.12.2005	Deutsche Einheitsverfahren zur Wasser-, Abwasser- und Schlammuntersuchung - Bestimmung der Säure- und Basekapazität (H 7)
DIN EN 1484	01.08.1997	Wasseranalytik - Anleitung zur Bestimmung des gesamten organischen Kohlenstoffs (TOC) und des gelösten organischen Kohlenstoffs (DOC)
EN 27888	01.12.1993	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung der elektrischen Leitfähigkeit (ISO 7888:1985), ausgenommen Punkt 5.2
EN ISO 11732	01.05.2005	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung von Ammoniumstickstoff - Verfahren mittels Fließanalytik (CFA und FIA) und spektrometrischer Detektion (ausgenommen Kapitel 3 FIA)
EN ISO 13395	01.01.1996	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung von Nitritstickstoff, Nitratstickstoff und der Summe von beiden mit der Fließanalytik (CFA und FIA) und spektrometrischer Detektion (ausgenommen Punkt 5.1 FIA, keine Nitratbestimmung)
EN ISO 16266	01.05.2008	Wasserbeschaffenheit - Nachweis und Zählung von Pseudomonas aeruginosa - Membranfiltrationsverfahren (ISO 16266:2006)
EN ISO 6222	01.07.1999	Wasserbeschaffenheit - Quantitative Bestimmung der kultivierbaren Mikroorganismen - Bestimmung der Koloniezahl durch Einimpfen in ein Nähragarmedium (ISO 6222:1999)
EN ISO 7887	15.04.2012	Wasserbeschaffenheit - Untersuchung und Bestimmung der Färbung (ISO 7887:2011), ausgenommen Verfahren A, C und D der Norm
EN ISO 7899-2	01.11.2000	Wasserbeschaffenheit - Nachweis und Zählung von intestinalen Enterokokken - Teil 2: Membranfiltrationsverfahren (ISO 7899-2:2000)
EN ISO 9308-1	01.12.2014	Wasserbeschaffenheit - Nachweis und Zählung von Escherichia coli und coliformen Bakterien - Teil 1: Membranfiltrationsverfahren für Wässer mit niedriger Begleitflora
ÖNORM EN ISO 10304-1	01.06.2012	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung von gelösten Anionen mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie - Teil 1: Bestimmung von Bromid, Chlorid, Fluorid, Nitrat, Nitrit, Phosphat und Sulfat
ÖNORM EN ISO 10523	15.04.2012	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung des pH-Wertes
ÖNORM EN ISO 11885	01.11.2009	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung von ausgewählten Elementen durch induktiv gekoppelte Plasma- Atom-Emissionsspektrometrie (ICP-OES) (keine Bestimmung von Ga, In, Ti und Zr)
ÖNORM M 6616	01.03.1994	Wasseruntersuchung - Bestimmung der Temperatur
ÖNORM M 6620	15.12.2012	Methoden und Ergebnisangabe zur Beschreibung der äußeren Beschaffenheit einer Wasserprobe

# Normenreferenz für die Probenahme:

Verfahren/Norm	Ausgabe	Titel
ISO 5667-5, ISO 19458		ISO5667-5 (01.05.2015) Guidance on sampling of drinking water from treatment works and piped distribution systems; EN ISO 19458 (08.2006) Probenahme für mikrobiologische Untersuchungen (akkreditiert), wenn nicht anders angegeben ist der Zweck der Probenahme die Wasserbeschaffenheit im Verteilungsnetz (Punkt 4.4.1.1.a)
EN ISO 19458	01.11.2006	Wasserbeschaffenheit – Probenahme für mikrobiologische Untersuchungen

P2502177PB Seite 10 von 10



# **ANLAGENDATENBLATT**

Wasserversorgungsanlage: WVA Bärnkopf

# Auflistung der Anlagenteile:

Anlagenteil(e)	in Betrieb	besichtigt	Mängel
Quellgebiet 1, Hirschberg	Ja	Ja	Nein
Quellgebiet 2, Dreiplöchlberg	Ja	Ja	Nein
Quellgebiet 3, Brunnen Redl	Ja	Ja	Nein
Brunnen Freizeitzentrum	Ja	Ja	Nein
Tiefbehälter Bärnkopf	Ja	Ja	Nein
Entsäuerungsanlage	Ja	Ja	Nein
Hochbehälter Bärnkopf	Ja	Ja	Nein

# Allgemeines zur Anlage:

Die WVA Bärnkopf versorgt das Leitungsnetz in Bärnkopf mit Trinkwasser.

Der durchschnittliche Tagesverbrauch der WVA Bärnkopf liegt bei etwa 35 m³.

# Quellgebiet 1, Hirschberg:

Es handelt sich um etwa 5 - 8 m unter Terrain in Kiesbett verlegte Siebrohre. Die drei Siebrohre münden in den Sammelschacht 1, der sich im Gebäude des Tiefbehälters befindet.

# Quellgebiet 2, Dreiplöchlberg:

Es handelt sich um unter Terrain in Kiesbett verlegte Siebrohre (ohne Angabe zu Tiefe und Abdeckung). Die 4 Siebrohre münden in einen Quellsammelschacht mit Vorschacht aus Schalbeton, unter Terrain liegend. Abdeckung durch eine abschneidende Betondecke mit darüberliegender Erdschüttung. Der quadratische Einstieg in den Vorschacht überragt die Umgebung etwa 0,2 m und ist durch einen versperrten, ungeteilten, überstehenden, angelenkten Edelstahldeckel mit umlaufender Gummidichtung gesichert. Entlüftung durch zwei pilzförmig gedeckte Entlüftungsrohre mit Insektenschutzgitter.

Ein Überlauf mündet in einen Graben und ist durch eine Froschklappe geschützt.

Wasserförderung mittels natürlichem Gefälle zum Tiefbehälter.

Situation: Der Sammelschacht 2 befindet sich in einem leicht hängenden Wald, auf der Parzelle 430/2, KG Bärnkopf.



# Quellgebiet 3, Brunnen Redl:

Es handelt sich um eine etwa 3 m tiefe brunnenartige Quellfassung aus fugendichten Betonringen, die Umgebung etwa 1 m überragend. Abdeckung durch eine 10 cm überstehende Betondecke mit quadratischem Einstieg auf die Wasseroberfläche welcher durch einen versperrten, ungeteilten, angelenkten, übergreifenden Riffelblechdeckel mit umlaufender Gummidichtung gesichert ist. Entlüftung durch ein pilzförmig gedecktes Entlüftungsrohr mit Insektenschutzgitter.

Ein Überlauf mündet in einen Graben und ist durch eine Froschklappe geschützt.

Wasserförderung durch Unterwasserpumpe zum Tiefbehälter.

Situation: Die Quellfassung befindet sich in einem leicht hängenden Wald, auf der Parzelle 291/9, KG Bärnkopf.

#### Brunnen Freizeitzentrum:

Es handelt sich um einen 2018 errichteten, etwa 36 m tiefen Bohrbrunnen. Der Bohrbrunnen befindet sich in einem 1,8 m tiefen Schacht aus Kunststoff, die Umgebung 0,2 m überragend. Das Bohrrohr überragt die Vorschachtsohle um etwa 0,5 m und ist durch eine verschraubte Kunststoffkappe geschützt. Abdeckung des Vorschachtes durch einen ungeteilten, in einfallendem Falz aufliegenden, verschraubten Kunststoffdeckel mit umlaufender Gummidichtung. Keine Entlüftung vorhanden.

Wasserförderung mittels Unterwasserpumpe zum Tiefbehälter.

Situation: Der Bohrbrunnen befindet sich auf einem leicht hängenden Grundstück im Bereich des Freizeitzentrums (Parzelle 352/5, KG Bärnkopf).

# Tiefbehälter Bärnkopf:

Es handelt sich um einen Behälter mit Vorschacht aus Schalbeton (Fassungsvermögen: 10 m³, 1 Kammer), unter Terrain liegend. Abdeckung durch eine abschneidende Betondecke mit darüberliegender Erdschüttung. Über dem Vorschacht befindet sich ein Wartungshaus. Der seitliche Zutritt in den Vorschacht ist durch eine versperrte Türe mit einer ca. 10 cm hohen Türschwelle gesichert. Entlüftung durch pilzförmig gedeckte Entlüftungsrohre mit Insektenschutzgitter.

Ein Überlauf mündet in einen Zierteich.

Wasserförderung mittels 2 Oberwasserpumpen über eine Entsäuerungsanlage (mit Akdolit gefüllter Kessel im Vorschacht des Tiefbehälters) ins Leitungsnetz und in weiterer Folge in den Hochbehälter Bärnkopf.

Situation: Der Tiefbehälter befindet sich in einem leicht hängenden Wald, auf der Parzelle Nr. 297/1, KG Bärnkopf.

# Hochbehälter Bärnkopf:

Es handelt sich um einen Behälter mit Vorschacht aus Schalbeton (Fassungsvermögen: 90 m³, 2 Kammern), die Umgebung bis ca. 3 m überragend. Abdeckung durch eine abschneidende Betondecke mit darüberliegender Erdschüttung. Über dem Vorschacht befindet sich ein Wartungshaus. Der seitliche Zutritt in den Vorschacht ist durch eine versperrte Türe mit einer ca. 15 cm hohen Türschwelle gesichert. Entlüftung durch pilzförmig gedeckte Entlüftungsrohre mit Insektenschutzgitter.

Ein Überlauf mündet in den Wald und ist durch eine Froschklappe geschützt.

Wasserförderung mittels natürlichem Gefälle ins Leitungsnetz.

Situation: Der Hochbehälter befindet sich in einem mäßig steilen Wald, auf der Parzelle Nr. 297/1, KG Bärnkopf.

Mautern, 17.09.2025